

C. Kassenmäßige Steuereinnahmen

1. Die Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1937/38

Steuerart	Vierteljahrseinnahmen				Jahreseinnahmen (einschl. Gemeinden bis 5 000 Einwohner) ¹⁾
	(ausschl. der Einnahmen der Gemeinden bis 5 000 Einwohner aus Landes- und Gemeindesteuern) ¹⁾				
	April/Juni 1937	Juli/Sept. 1937	Okt./Dez. 1937	Januar/März 1938 ²⁾	April 1937 bis März 1938 ²⁾³⁾
in Mill. RM *)					
A. Reichssteuern und Zölle⁴⁾					
I. Reichsüberweisungsteuern	2 037,4	2 506,4	2 461,2	2 217,7	9 224,5
II. Andere Reichssteuern und Zölle	1 057,1	1 221,7	1 243,1	1 284,4	4 806,8
Summe A: Reichssteuern und Zölle⁴⁾	3 094,5	3 728,1	3 704,2	3 502,1	14 031,3
B. Landes- und Gemeindesteuern⁵⁾					
1. Grund- und Gebäudesteuer	L 117,9 G 176,3 zusammen 294,2 davon: a) der land- u. forstwirtsch. Betriebe 17,1 b) der übrigen Grundstücke 276,2	118,0 184,9 303,0 20,3 281,6	118,8 191,8 310,5 23,1 286,0	118,3 183,5 301,8 20,7 280,1	473,0 1 053,1 1 526,1 296,4 1 224,5
2. Feuerschutzabgabe	1,0	1,1	1,2	0,9	4,5
3. Sonstige Besitzsteuern	1,5	0,6	0,8	0,5	4,0
4. Gewerbesteuer	L (einschl. Bergwerksteuer) ⁶⁾ 14,2 Gv 2,0 G (ohne Gv) ⁶⁾ a) nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital 173,9 b) nach der Lohnsumme ... 32,3 c) Verrechnungsunterschiede der Ausgleichszahlungen ... - 1,3 zusammen 221,3	18,8 1,4 186,4 30,4 - 1,9	25,1 2,2 286,5 32,3 - ,9	17,2 1,7 334,1 31,6 - 2,7	75,3 7,3 1 131,8 129,4 + 1,0 1 344,8
5. Wandergewerbsteuer, Wanderlagersteuer	1,6	0,6	0,4	0,1	2,8
6. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer	L 119,6 G 58,0 zusammen 177,6	120,5 73,5 194,0	119,6 74,3 193,9	118,8 53,7 172,5	478,5 269,2 747,7
7. Bürgersteuer	105,5	104,5	104,8	107,5	513,1
8. Wohlfahrtsabgabe, Einwohner- steuer, Verwaltungskostenabgabe	L 0,3 G 0,2 zusammen 0,5	0,2 0,2 0,4	0,1 0,1 0,2	0,1 - 0,2 - 0,1	0,7 1,3 2,0
9. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	L 1,3 G 14,7 zusammen 16,0	1,7 13,9 15,6	1,9 14,4 16,3	1,4 14,4 15,8	6,4 61,9 68,4
10. Wertzuwachssteuer	7,6	6,2	7,4	7,6	30,3
11. Schankerlaubnissteuer	0,9	1,0	0,9	1,0	4,0
12. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	0,3	0,6	0,5	0,3	1,8
13. Gemeindebiersteuer ⁷⁾	34,6	40,5	35,2	32,9	190,7
14. Gemeindegetränksteuer	9,9	10,4	11,1	11,7	44,2
15. Vergnügungsteuer	9,9	9,4	11,4	13,5	47,7
davon: Kinosteuer	4,8	4,7	5,7	6,5	22,6
16. Hundsteuer	6,9	5,4	5,6	4,0	27,3
17. Jagdsteuer	0,4	0,6	0,8	0,5	2,4
18. Sonstige	- 0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
19. Grubensteuer u. fortfallende Steuern im Saarland	1,7	1,5	0,7	0,9	5,7
Summe B: Landes- u. Gemeindesteuern					
L	264,2	268,0	275,0	264,9	1 072,1
G ⁸⁾	627,0	662,6	770,0	788,8	3 495,6
zusammen	891,2	930,6	1 045,1	1 053,7	4 567,8
Summe A und B: Steuern und Zölle	3 985,7	4 658,7	4 749,3	4 555,8	18 599,1

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — ¹⁾ Die Steuereinnahmen der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern werden nur jährlich erfragt. — ²⁾ Bei den Reichssteuern einschl. der nach dem 31. März 1938 verrechneten Reste. — ³⁾ Einschl. der Berichtigungen für Preußen, die auf die einzelnen Vierteljahre nicht aufgeteilt werden können. — ⁴⁾ Weitere Ausgliederung und Anrechnung von Steuergutscheinen siehe S. 513. — ⁵⁾ Die Übersicht bringt die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen Steuern ohne Rücksicht darauf, für welchen Zeitraum die Steuern gezahlt und verrechnet worden sind. Sie stellt also lediglich die kassenmäßige Bewegung der Steuereingänge, nicht aber den Rechnungsabschluß dar. — ⁶⁾ Die ab 1. April 1937 eingeführte reichsrechtlich geregelte Gewerbesteuer steht ausschließlich den Gemeinden zu. Die Resteinnahmen der Länder und der Gemeindeverbände aus den bisherigen landesrechtlich geregelten Gewerbesteuern sind gesondert nachgewiesen. — ⁷⁾ Biersteuer nach § 15 FAG. und Gemeindebiersteuer nach der Verordnung des Reichspräsidenten. — ⁸⁾ Einschl. der Gewerbesteuerresteinnahmen der Gemeindeverbände.